

## Kreisliga Herren Gruppe 02

Hannoverscher SC : SSV Langenhagen II  
Freitag, 05.04.2024, 19:15 Uhr

### Für den SSV Langenhagen II geht die Siegesstraße weiter

Großer Jubel herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom SSV Langenhagen II, als Mark Lampe sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber Hannoverscher SC perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Oliver Germs, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Lange dagegenhalten konnten Henkelmann / Jung beim 2:3 gegen Stephan / Lampe. Das Spiel verloren Henkelmann / Jung dennoch im 5. Satz. Mit 5:11, 11:6, 13:15, 11:13 verloren Tüxen / Kaiser ihre Partie gegen Germs / Brandt. Keinen Zähler beisteuern konnten Scheipers / Reineck im Spiel gegen Recouille / Metz, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Zwar brachte Frederic Stephan Dominik Henkelmann phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Dominik Henkelmann mit 3:1 durch. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Oliver Germs konnte David Jung den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Jürgen Tüxen gelang es Mark Lampe zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war nichts für schwache Nerven. Ein hartes Stück Arbeit hatte dann Ralf Scheipers gegen Andreas Brandt zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Gekämpft bis zum Schluss hatte anschließend Bernd Kaiser in der Begegnung gegen Matthias Metz. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Kaiser aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Frank Recouille konnte Dirk Reineck im Anschluss den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Hannoverscher SC und des SSV Langenhagen II. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Oliver Germs war für Dominik Henkelmann am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim 9:11, 13:11, 11:9, 11:8-Erfolg gegen Frederic Stephan kam David Jung nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Nach diesem Einzel steht Jung somit bei 14 Siegen und 17 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Stephan ein 23:6 ausweist. Jürgen Tüxen bekam seinen gleichstarken Gegner Andreas Brandt beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Trotz Blitzstart verlor Ralf Scheipers sein Spiel gegen Mark Lampe letztlich mit 11:8, 12:14, 5:11, 10:12. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage heißt es für den Hannoverscher SC nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die SG Misburg II am 12.04.2024 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des SSV Langenhagen II wird nach nun 7 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TuS Bothfeld am 12.04.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

**Statistik:**

**Hannoverscher SC**

Doppel: Henkelmann / Jung 0:1, Tüxen / Kaiser 0:1, Scheipers / Reineck 0:1

Einzel: D. Henkelmann 1:1, D. Jung 1:1, J. Tüxen 1:1, R. Scheipers 1:1, B. Kaiser 0:1, D. Reineck 0:1

**SSV Langenhagen II**

Doppel: Germs / Brandt 1:0, Stephan / Lampe 1:0, Recoulle / Metz 1:0

Einzel: O. Germs 2:0, F. Stephan 0:2, A. Brandt 1:1, M. Lampe 1:1, F. Recoulle 1:0, M. Metz 1:0